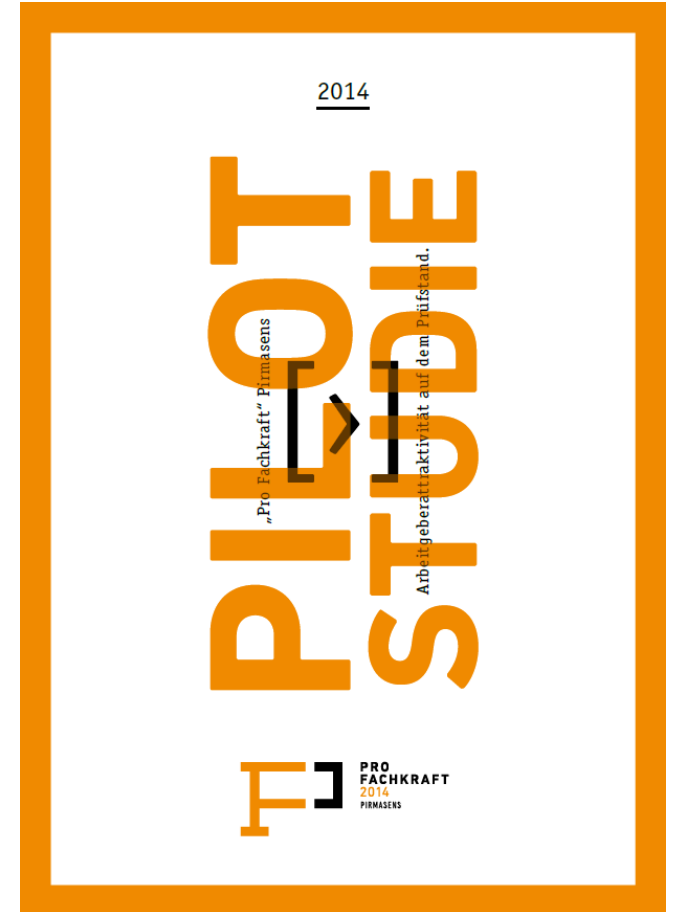


**PRO  
FACHKRAFT**

**WESTPFALZ**

**DIE REGIONALE ARBEITGEBERMARKE FÜR DIE WESTPFALZ**

# Unsere Herausforderungen...



# Aufbau des UNTERNEHMER – CHECK-Ups...



Projektteam  
PRO FACHKRAFT

Externer  
Input

3) BEFRAGUNG SCHÜLER\*INNEN / STUDIERENDE

Interner  
Input

2) BEFRAGUNG BELEGSCHAFT

Interner  
Input

1) BEFRAGUNG HAUSSPITZE / GEFÜ, HR etc.

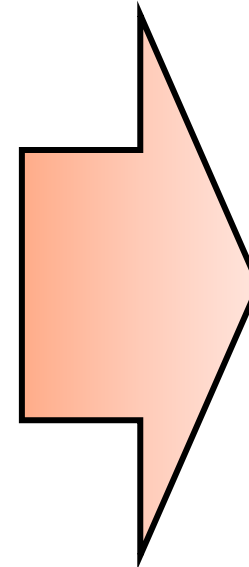
Externer  
Input

Beraterpool, Netzwerke (PS:KREATIV / WESTPFALZ:KREATIV),  
Wirtschaftsförderung, sonstige Externe



Benefits

Werbung, Wissenstransfer im Fachkräfte-Netzwerk  
(Vorträge, Events, Kontakte zu Schulen / Unis / FHs)



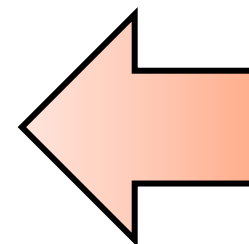
Kumulierte  
Bewertung:

Note 1-6

3,3 und besser =  
bestanden

-----

3,7 und schlechter=  
durchgefallen



Feedbackgespräch  
mit dem  
Unternehmen:  
TO DOs





Fachvorträge

Stefan Dietz

# Glücksfall

## Fachkräfte-mangel

Wie Unternehmen und Führungskräfte von der Krise profitieren



Geocaching



Werbung



Berufsmessen



Überreichung des Gütesiegels mit Presse

# PRESSECHO

## Arbeitgeber als Markenartikel

„Pro Fachkraft Westpfalz“ mit sechs Unternehmen in Testphase – Ausweitung auf gesamte Region geplant

Unternehmen eingeführt werden. „Pro Fachkraft Westpfalz“ will man nicht nur ein Gütesiegel etablieren, sondern gleichzeitig die Unternehmen in der Region als Markenartikel im Wettbewerb um qualifiziertes Personal positionieren, sagt Mark Schlick, Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung, Pirmasens und Leiter des Projekts. Unternehmen eingeführt werden. „Pro Fachkraft Westpfalz“ will man nicht nur ein Gütesiegel etablieren, sondern gleichzeitig die Unternehmen in der Region als Markenartikel im Wettbewerb um qualifiziertes Personal positionieren, sagt Mark Schlick, Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung, Pirmasens und Leiter des Projekts.

Die Initiative „Pro Fachkraft Westpfalz“ ist ein Mitglied der Steuerungsgruppe und trägt auch die ersten Kosten des sogenannten „Brandings“. „Nach dieser Testphase mit sechs Unternehmen werden unterschiedliche Art und Größe soll der Ansatz unter Regie der ZfW in Herbst als Fortbildungs- und Qualitätszertifikat für die ganze Westpfalz und ihre

### INHALT

- Für die besten Köpfe: Projekt „Pro Fachkraft Westpfalz“...
Kulturelle Bildung fördert: „JulkaWi“ Pirmasens...
Online-Umfrage läuft...
Von Hip-Hop bis Mandart: Musikregion Westpfalz...
Strandbad Gellertsweg...
KI-Waldgeist...
Ordnung: Datenberatung...
Mit dem „Düppel“...
Neu Nasen 15...
Projekt Rheinland-Platz...
Mitarbeiter-Mischbrat...
In Planung, Teils und teilweise...
Förderung der Elektromobilität...
Innovative IT-Dienstleister...
Ulrich IT GmbH

### IMPRESSUM

Herausgeber: Medien Union GmbH
Verlag: WESTPFALZ Verlag und Druckerei GmbH
Redaktion: Medien Union GmbH
Telefon: 06331 201-4000
Fax: 06331 201-4001
E-Mail: redaktion@westpfalz.de
Webseite: www.westpfalz.de
Kontakt: Herr Frank Meiser, Telefon: 06331 201-4000
E-Mail: frank.meiser@westpfalz.de
Anzeigen: Herr Frank Meiser, Telefon: 06331 201-4000
E-Mail: frank.meiser@westpfalz.de
Anzeigen: Herr Frank Meiser, Telefon: 06331 201-4000
E-Mail: frank.meiser@westpfalz.de

## Pro Fachkraft: Ablauf des Projekts

Phase 1: Identifizierung der wichtigsten Arbeitgeber zu ermitteln, wird eine erste Bestandsaufnahme durchgeführt.
Phase 2: Die einzelnen Kriterien, die von den Kooperationspartnern des Projekts „Pro Fachkraft“ erstellt und für notwendig erachtet wurden.
Phase 3: Die Informationen der Unternehmensberatung werden mit der Befragung der Mitarbeiter

vergleicht. Dabei können Abweichungen abgelesen und so mit Verbesserungsmöglichkeiten deutlich gemacht werden.
Phase 4: Die einzelnen Kriterien, die von den Kooperationspartnern des Projekts „Pro Fachkraft“ erstellt und für notwendig erachtet wurden.
Phase 5: Die Informationen der Unternehmensberatung werden mit der Befragung der Mitarbeiter

## PRO FACHKRAFT 2014 WESTPFALZ

Das Projekt soll als Gütesiegel für westpfälzische Unternehmen etabliert werden.
Die Initiative „Pro Fachkraft Westpfalz“ ist ein Mitglied der Steuerungsgruppe und trägt auch die ersten Kosten des sogenannten „Brandings“.
„Nach dieser Testphase mit sechs Unternehmen werden unterschiedliche Art und Größe soll der Ansatz unter Regie der ZfW in Herbst als Fortbildungs- und Qualitätszertifikat für die ganze Westpfalz und ihre

## PRO FACHKRAFT

WESTPFALZ

# Schatzsucher sind für Pirmasens hochinteressant – Auch Landkreis eingebunden

Wirtschaftsförderung und Firmen gehen mit Geocaching-Schnitzeljagd auf Fachkraft-Suche – Auch Landkreis eingebunden
Wirtschaftsförderung und Firmen gehen mit Geocaching-Schnitzeljagd auf Fachkraft-Suche – Auch Landkreis eingebunden



Gebannt verfolgen (von links) Horst Anschütz, Mark Schlick, Oberbürgermeister Markus Zwick und Fabio Broschard den Ausführungen des...

Zum Geocaching ist eine App nötig. Erster Schor-AOK beliebt
Aktivisten für Unternehmen am 19. März im Dynamikum – Mark Schlick moderiert Veran...

Unternehmens unabhängig.
Aber gerade die gut bis hoch qualifizierten Kräfte seien es die ihre Ansprüche an ein Qualitätsarbeitsgeber for...

Unter dem Motto „Wirtschaftsweg Pirmasens“ organisiert die Stadtmitte eine Geocaching-Schnitzeljagd.
Mit Hilfe eines GPS-Empfängers in Smartphones und Apps so...

schöne deutsche Geocacher einer der ersten Schicht an und verfügt überdurchschnittliches Hobby.
Außerdem spricht sein Hobby über das hinaus über die Grenzen der Pirmasenser Caches führen wir direkt in unsere Internet-Wirtschaftsförderung...

Unter dem Motto „Wirtschaftsweg Pirmasens“ organisiert die Stadtmitte eine Geocaching-Schnitzeljagd.
Mit Hilfe eines GPS-Empfängers in Smartphones und Apps so...

# Modellprojekt strahlt in die Westpfalz aus

Staatssekretär Hüser übergibt Gütesiegel „Pro Fachkraft“ an sechs Pirmasenser Unternehmen



Sechs Pirmasenser Unternehmen wurden mit dem Gütesiegel ausgezeichnet (von links): Jochen Hoffmann (Personalreferent PZB), Jörg Rahn (WZG-Rahn), Frank Schmidt (Firma FVB), Dr. Bernhard Matthei, Bettina Wegmann und Dominik Tretter (Johannesberg), Werner Meiser (Betriebsrat, Kömmling Chemie), Wirtschaftsförderer Mark Schlick und Wolfgang Heidelein (Kömmelinger Chemie). (Foto: Stagner)

Fachkräfte werden Mangelware.
Den qualifizierten Nachwuchs zieht es in die attraktiven Ballungszentren.
Mittelschichtiges Unternehmen, vornehmlich in ländlichen Gebieten, schauen in die Küche.
Wie gelang es Spezialisten nach Pirmasens zu locken, fragte sich die städtische Wirtschaftsförderung und präsentiertere Lösung: Das hiesigen Unternehmen sollen mit dem Modellprojekt „Pro Fachkraft“ fit für den Kampf um die Facharbeiter gemacht werden.

Die demographische Welle rollt schon über uns.
Viele Betriebe in der Westpfalz spüren das momentan noch nicht so stark, doch wir stehen vor einer riesigen Herausforderung, nicht nur in der Region, sondern in der gesamten Westpfalz.
Das Modellprojekt „Pro Fachkraft“ ist ein Schritt in diese Richtung.
Es geht darum, die Attraktivität der Arbeitgeber und von Pirmasens zu erhöhen.
Ob Matthei erklärte, in Zeiten des demographischen Wandels müsse jede Kommune ihren eigenen Weg finden.

Die demographische Welle rollt schon über uns.
Viele Betriebe in der Westpfalz spüren das momentan noch nicht so stark, doch wir stehen vor einer riesigen Herausforderung, nicht nur in der Region, sondern in der gesamten Westpfalz.
Das Modellprojekt „Pro Fachkraft“ ist ein Schritt in diese Richtung.
Es geht darum, die Attraktivität der Arbeitgeber und von Pirmasens zu erhöhen.
Ob Matthei erklärte, in Zeiten des demographischen Wandels müsse jede Kommune ihren eigenen Weg finden.

# Virtuelle Schatzsuche will mit Hilfe von Geocachern den Fachkräfte anlocken


Stadt und Unternehmen wollen mit Hilfe von Geocachern den Fachkräfte anlocken

Unter dem Motto „Wirtschaftsweg Pirmasens“ organisiert die Stadtmitte eine Geocaching-Schnitzeljagd.
Mit Hilfe eines GPS-Empfängers in Smartphones und Apps so...
Die Initiative „Pro Fachkraft Westpfalz“ ist ein Mitglied der Steuerungsgruppe und trägt auch die ersten Kosten des sogenannten „Brandings“.
„Nach dieser Testphase mit sechs Unternehmen werden unterschiedliche Art und Größe soll der Ansatz unter Regie der ZfW in Herbst als Fortbildungs- und Qualitätszertifikat für die ganze Westpfalz und ihre

## ZUR SACHE

Beim Geocaching versteckt jemand irgendwo auf der Welt einen Behälter, und meldet diesen sogenannten Cache auf www.geocaching.com an.
Danach wird der Geocacher gesucht, findet den Behälter und meldet die Koordinaten der Fundstelle an.
Interessierte können sich die Beschreibung des Caches ansehen und sich mit den Koordinaten des Fundortes und die Suche nach dem „Schatz“ machen.
Laut dem Geocaching-Verstecker ist dies ein Hobby, das in den letzten Jahren immer mehr an Popularität gewonnen hat.
In Deutschland sind derzeit über 100.000 Caches registriert.
Die meisten Caches sind in Ballungsräumen zu finden, aber es gibt auch viele Caches in ländlichen Gebieten.
Die Teilnehmer des Geocaching sind in der Regel zwischen 18 und 65 Jahren alt.
Die meisten Teilnehmer sind Männer, aber es gibt auch viele Frauen.
Die Teilnehmer des Geocaching sind in der Regel sehr aktiv und lieben es, neue Orte zu entdecken.
Die Teilnehmer des Geocaching sind in der Regel sehr aktiv und lieben es, neue Orte zu entdecken.

 facebook.com/profachkraft

 twitter.com/profachkraft



## EXZELLENT FACHKRÄFTE FÜR EXZELLENT UNTERNEHMEN IN DER REGION

Die Zeitenwende am Arbeitsmarkt hat längst begonnen.  
Starke Unternehmen brauchen starke Argumente für qualifizierte  
Fachkräfte. Mit dem Zertifikat **PRO FACHKRAFT WESTPFALZ**  
erhöhen Sie Ihre Attraktivität als glaubwürdiger und transparenter  
Arbeitgeber in der Westpfalz. Lassen Sie sich zertifizieren.

Infos unter [www.pro-fachkraft.de](http://www.pro-fachkraft.de)



Eine Initiative von:



Stadtverwaltung Pirmasens · Amt für Wirtschaftsförderung  
Mark Schlick · Delaware Avenue 1-3 · 66953 Pirmasens  
Telefon: 06331 1426-200 · Fax: 06331 1426-210  
[wirtschaftsfoerderung@pirmasens.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@pirmasens.de) · [www.pirmasens.de](http://www.pirmasens.de)